Herren, Bezirksklasse, Gr.3

TSG Maselheim : SF Schwendi II
Freitag, 05.11.2021, 19:30 Uhr

TSG Maselheim verliert gegen SF Schwendi II

Mit 9:3 setzten sich die Gäste der SF Schwendi II in der Herren, Bezirksklasse, Gr.3 gegen die TSG Maselheim durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Zwischenzeitlich mussten Mayer / Müller zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Kötzer / Bachthaler aber trotzdem sicher mit 11:5, 11:7, 17:19, 11:6 ein. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 an Kötzer / Bachthaler ging. Die richtige Taktik fehlte dagegen Bader und Danner bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Kötzer und Heim ab dem ersten Ballwechsel. Mit 1:3 verloren Pröll / Romer ihre Partie gegen Janz / Janz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte wenig später Matthias Bader beim 2:3 gegen Patrick Kötzer. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Kurzen Prozess machte nachfolgend Wilfried Mayer beim 11:9, 11:7, 11:5 mit Silas Kötzer bei einem nie gefährdeten Sieg. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Keinen Zähler beisteuern konnte Sebastian Müller im Spiel gegen Julian Janz, das 0:3 verloren ging. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Müller mit einem 0:11 hinweggefegt wurde. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andreas Bachthaler war für Armin Pröll letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Es dauerte eine Weile, bis Franz Romer seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Oliver Heim hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Klaus Danner bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Jonathan Janz dann doch niedergerungen worden. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Zwar brachte Silas Kötzer Matthias Bader phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Matthias Bader mit 3:1 durch. Keinen Zähler beisteuern konnte Wilfried Mayer im Match gegen Patrick Kötzer, das 0:3 verloren ging. Recht eindeutig verlief das Match von Sebastian Müller, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Andreas Bachthaler verlor. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Durch diese Niederlage hat die TSG Maselheim in der Saison nun 0 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 13.11.2021 gegen den SV Steinhausen-Rottum II an. Für die SF Schwendi II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Laupheim II am 13.11.2021 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 8:0 ins Rennen gegangen wird.

Punkte:
TSG Maselheim
Doppel: Mayer / Müller (1), Bader / Danner (0), Pröll / Romer (0)
Einzel: M. Bader (1), W. Mayer (1), S. Müller (0), A. Pröll (0), F. Romer (0), K. Danner (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.11.2021 (01:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SF Schwendi II
Doppel: Kötzer / Heim (1), Kötzer / Bachthaler (0), Janz / Janz (1)
Einzel: S. Kötzer (0), P. Kötzer (2), A. Bachthaler (2), J. Janz (1), J. Janz (1), O. Heim (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.11.2021 (01:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").